



Die Baudenkmale in der Pfalz

Bayerischer Architekten- und Ingenieur-Verein

Ludwigshafen a.Rh., 1886

3. Reste eines römischen Bauwerkes südwestlich von Erfweiler (= 7.50 Kilometer südwestlich von Blieskastel).
-

[urn:nbn:de:hbz:466:1-96163](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-96163)

Fig. 18.



Ansicht des Creppenthurmes B.

Worms ungestört genießen kann, locken alljährlich viele Tausende von Touristen auf die steile Höhe, auf welcher in neuester Zeit auch durch eine gute Restauration für leibliche Bedürfnisse in genügender Weise Sorge getragen ist.

Nähere Angaben über die Burg finden sich bei: Widder, Lehmann, Srey, Neumann und Gärtner.



3. Reste eines römischen Bauwerkes

südwestlich von Erfweiler (= 7,50 Kilometer südwestlich von Bieskastel).

(Aufgenommen im Jahre 1880 durch Herrn A. Müller in Zweibrücken.)
(Siehe die Figur 19).

Dieses im Jahre 1879 und 1880 aufgegrabene Bauwerk ist bemerkenswerth wegen eines gut erhaltenen Badebassins aus Ziegeln und einer Art Beton aus Kalkmörtel und Ziegelbrocken in genau der gleichen Construction wie die durch die Ausgrabungen bei St. Barbara in Trier bloßgelegten Bauten.